

Bodenneuordnungs- und Erschließungsmaßnahmen in der Kommunalen Doppik

Produktnummer
2025-57038S

Termin
21. Mai 2025
09:00 bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer:in
276,00 € (inkl. Seminarunterlagen)

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

Im Rahmen des Seminars werden die wesentlichen bilanziellen und buchhalterischen Grundsätze im Zusammenhang mit der Abbildung von Erschließungsmaßnahmen und gesetzlichen Umlegungsverfahren in der Kommunalen Doppik (ehemals NKHR) erläutert. Es wird hierbei auf die damit verbundenen wesentlichen haushaltsrechtlichen Fragestellungen eingegangen. Zudem werden die Möglichkeiten von Sonderfinanzierungen von Erschließungsmaßnahmen angesprochen. Die Seminarinhalte orientieren sich hierbei am offiziellen Leitfaden „Bodenneuordnungs- und Erschließungsmaßnahmen sowie deren Sonderfinanzierung“.

- Bewertung und buchhalterische Abbildung von Bodenneuordnungsmaßnahmen (u.a. gesetzliche Umlegungen) in der Kommunalen Doppik
- Bewertung und buchhalterische Abbildung von Erschließungsmaßnahmen in der Kommunalen Doppik
- In Grundsätzen die haushaltsrechtlichen Besonderheiten bei der Erschließung unter Beteiligung eines Erschließungsträgers
- Sonderfinanzierung von Erschließungsmaßnahmen

Dozent

Michael Löffel

Verwaltungsfachwirt,
Stv. Abteilungsleiter und Sachgebietsleiter bei der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg in Karlsruhe

Zielgruppe

Mitarbeitende von Kämmereien (Hauptzielgruppe), Rechnungsprüfungsämter und Bauämter, die mit der buchhalterischen und bilanziellen Abbildung zu entsprechenden Maßnahmen beschäftigt sind.

Ziele

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

[Google Maps](#)

Kontakt

Information

Katharina Rimmer
0711 21041-42
K.Rimmer@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Andrea Daubner
0711 21041-35
a.daubner@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Rechtskonforme Abbildung von Erschließungs- und Umlegungsverfahren in der Kommunalen Doppik.

Hinweise

Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse in der Kommunalen Doppik. Es handelt sich bei diesem Seminar um KEIN Fachseminar zu Fragen des Fach- oder Beitragsrechts, wie z. B. BauGB oder KAG.